

INHALT

	Im Text verwendete Abkürzungen und Konventionen.	11
0.	Einleitung	13
1.0	Grammatik im Deutschunterricht	19
1.10	Methodische Überlegungen zu 'Grammatik' in einem kommunikationsbezogenen Deutschunterricht	20
1.20	Wissenschaftliche und didaktisch-pädagogische Grammatik	23
1.21	Didaktisch-pädagogische Grammatik als Satzgrammatik	24
1.22	Beschreibungskategorien einer didaktisch-pädagogischen Grammatik unter kommunikativem Aspekt	26
2.0	Kommunikativ-funktionale Grammatikmodelle und Sprachunterricht	29
2.10	Probleme funktionaler Sprachbeschreibungsmodelle.	29
2.20	Der funktionale Ansatz Hallidays	30
2.21	Sprachfunktionen und Sprachsystem.	30
2.22	Der Begriff <i>Funktion</i> in anderen funktionalen Beschreibungsmodellen.	35
2.23	Sprachfunktionen in der Anweisungsstruktur sprachlicher Texte	37
2.30	Didaktische Möglichkeiten	38
3.0	Kontrastive Linguistik (KL). Eine angewandte oder theoretische Disziplin?	40
3.10	Das Problem der Äquivalenz	41
3.11	Das Kriterium der Übersetzungsäquivalenz	42
3.12	Formale Korrespondenz	43
3.13	<i>Funktion</i> als allgemeines tertium comparationis	43
3.20	Methodische Vorgehensweisen	45
3.21	Zum Verhältnis zwischen Vorgehensweise und (didaktischer) Zielsetzung	46
3.30	Sprachdidaktischer Bezug. Zu den Beziehungen zwischen den sprachlichen Fächern	48
3.31	Der Entwurf von Glinz	48
3.32	Sprachvergleiche im Unterricht	53
3.33	Kontrastive Analyse (KA) als Teil einer didaktisch-pädagogischen Grammatik.	57
3.40	L1 und L2 im Fremdsprachenunterricht	58
4.0	Die Gegenüberstellung von L1 und L2 in Sprachbüchern für den Deutschunterricht	61
4.10	Die Ziele kontrastiver Verfahren im Deutschunterricht	61

4.11	Die Gegenüberstellung von L1 und L2 in Sprachbüchern für die Primarstufe	62
4.12	Die Gegenüberstellung von L1 und L2 in Sprachbüchern der Sekundarstufe	67
4.121	Sprachbücher aller drei Schularten	67
4.122	Sprachbücher für das Gymnasium	70
4.13	Zusammenfassung der Ergebnisse	74
4.20	Der Entwurf einer didaktisch-pädagogischen kontrastiven Grammatik für den Deutschunterricht	75
4.21	Textexterner und textinterner Verweis im Deutschen und Englischen. (Das Beispiel der Personal- und Demonstrativpronomen).	76
4.22	Die Personalpronomen der 3. Person. Kontrastive Analyse. . .	78
4.221	Unterrichtspraktische Relevanz	81
4.23	Die Demonstrativa <i>dies/dieser/das (der)/jener – this/that</i> . Kontrastive Analyse.	84
4.231	Unterrichtspraktische Relevanz	89
4.24	Vergleich der Personalpronomen im Unterricht	91
4.241	Intentionen	92
4.242	Realisierung	93
4.25	Vergleich der Demonstrativpronomen im Unterricht	100
4.251	Intentionen	101
4.252	Realisierung	101
4.26	Grammatische Struktur und kommunikative Struktur von Sätzen im Deutschen und Englischen. Textuelle Konsequenzen	116
4.27	Beziehungen zwischen modaler und textueller Struktur im Deutschen und Englischen.	116
4.271	Unterrichtspraktische Relevanz	124
4.272	Intentionen	125
4.273	Realisierung	125
4.30	Weiterführende Möglichkeiten	130
4.31	Beziehungen zwischen Transitivität und thematischer Struktur	130
4.32	Restriktive und nicht-restriktive Relativsätze	130
5.0	Zusammenfassung	132
	Anmerkungen.	135
	Abkürzungen angegebener Zeitschriften.	155
	Literatur. Mit einem Anhang: Auswahlbibliographie zum Thema Sprachdidaktik, Spracherwerb (L1, L2)	156
	Verzeichnis der ausgewerteten Sprachbücher.	205
	A. Primarstufe	205
	B. Sekundarstufe	206